

## **Wettbewerbsvorsprung durch Qualitätsmanagement Innovation, Entwicklung und Produktion in Hochlohnländern stärken**

Qualitätsmanagement ist kein Modetrend, sondern eine Erfolgsstrategie!

Die hohe Bedeutung der „Qualität“ für den Unternehmenserfolg unterstreicht u. a. eine Spezialstudie der DGQ aus dem Jahre 2006 zum Thema „Qualitätsmanagement in Deutschland“.

Daraus geht hervor, dass nicht nur die Qualitätsmanager, sondern auch die Top-Entscheider der Unternehmen davon ausgehen, dass die Bedeutung von Qualitätsmanagement noch weiter signifikant zunehmen wird. Darüber hinaus ergibt die Studie, dass erfolgreiche Unternehmen eine größere Zahl von Mitarbeitern mit dem Qualitätsmanagement beauftragen als weniger erfolgreiche und auch das QM-Budget dieser Unternehmen deutlich größer ist.

Komplexe, instabile Prozesse und die Vielzahl der Akteure, die von der Innovation, Entwicklung und Produktentstehung bis hin zur Auslieferung beim Kunden mitwirken, beeinflussen die Qualität maßgeblich. Herausragende Qualität, wettbewerbsfähige Preise, schnelle Präsenz auf dem Weltmarkt und innovative Produkte sind die wesentlichen Stellhebel des wirtschaftlichen Erfolgs und der Standortsicherung.

Welchen Beitrag können Unternehmen in Hochlohnländern zur nachhaltigen Erreichung des Zieldreiecks Innovation, Spitzenqualität und wettbewerbsfähiger Preis leisten? Wie können sie ihr Qualitätsmanagement so organisieren, dass sie im internationalen Vergleich wieder Indikator und Benchmark für erstklassige Produkte werden? Wie wird sich das Arbeitsfeld der Qualitätsmanager und der Mitarbeiter entwickeln? Was kann z. B. von Toyota für das Qualitätsmanagement gelernt werden?